

PRESSEMITTEILUNG

OMMMA feiert die Liebe zu alten Ost-Autos

Ost-Mobil-Meeting Magdeburg am 28. August / Sonderschau im Elbauenpark mit Feuerwehr- und Polizeifahrzeugen

Neue Liebe zu alten Ost-Autos: Die OMMMA – das Ost-Mobil-Meeting Magdeburg – erwartet zur diesjährigen Auflage wieder eine Vielzahl von Fahrzeugen aus vergangenen Tagen. Am Samstag, den 28. August, kommen von 10 bis 18 Uhr Trabi, Wartburg, Lada, Simson, MZ, W50 und Co. im Elbauenpark Magdeburg zu neuen Ehren. Autos und Nutzfahrzeuge aus der ehemaligen DDR sowie dem gesamten Ostblock können auf dem Großen Cracauer Anger bestaunt werden. Der Elbauenpark und die IFA-Freunde Magdeburg laden – nach einer Corona-Pause im vergangenen Jahr - bereits zum 22. Mal zu diesem Kulttreffen ein.

Highlight in diesem Jahr: Bei Sonderschauen können die Besucher auf Tuchfühlung mit Feuerwehr- und Polizeifahrzeugen aus DDR-Zeiten gehen oder Omnibusse aus dem Ostblock erkunden. Darunter werden auch die legendären Ikarus-Busse sein, mit denen für die Besucher sogar Stadtrundfahrten durch Magdeburg angeboten werden. Ab 14 Uhr bieten außerdem moderierte Fahrzeugpräsentationen die Möglichkeit, die ausgestellten Schmuckstücke noch näher kennenzulernen und mehr über die Besitzer sowie ihre Geschichten und Touren mit den Kultmobilen zu erfahren. Die Moderation übernimmt TV-Journalist Andreas Tempelhof

Während die Liebhaber der Ostfahrzeuge auf dem großen Teilemarkt nach dem einen oder anderen seltenen Ersatzteil stöbern und ausgiebig fachsimpeln können, öffnet für die kleinsten Besucher ein Kinderareal mit Hüpfburg, Malstraße, Ballonkünstler und Riesenpuzzle.

Der Eintritt kostet mit der Tageskarte des Elbauenparks 8 Euro, ermäßigt 5 Euro. Freier Eintritt gilt für Kinder bis einschließlich 6 Jahre, Jahreskarteninhaber des Elbauenparks und die Begleitperson eines Behinderten mit Merkzeichen B im Ausweis.

Weitere Informationen unter www.elbauenpark.de.